

## Zertifizierung und Innovation

### QUALITÄTSMANAGEMENT

Das erste Überwachungsaudit des im Vorjahr erfolgreich absolvierten Rezertifizierungs-Audits nach der Norm ISO 9001:2015 wurde im Jahr 2022 ohne Haupt- oder Nebenabweichungen bestanden.

Die Dekra Certification GmbH bescheinigt der HGK, dass das Qualitätsmanagement-System wie in den Vorjahren den Anforderungen der ISO 9001:2015 entspricht und wirksam im Unternehmen angewendet wird.

Folgende Bereiche sind zertifiziert:

- Service-Dienstleistungen für Eisenbahn-Verkehrsunternehmen (EVU) und Hafenbetriebe und Logistikdienstleister;
- Unterhalt einer Infrastruktur, um schnelle Stadtbahnverbindungen für den Personenverkehr und Schienengüterverkehr nach EBO im Raum Köln zu ermöglichen. Dies schließt die Instandhaltung einer Eisenbahninfrastruktur (EIU) ein;
- Betrieb einer Signalmeisterei, Fahrleitungsmeisterei und Bahnmeisterei sowie die Steuerung und Überwachung des Netzbetriebes;
- Betrieb einer Lokomotiven-Werkstatt und einer Güterwagen-Werkstatt einschließlich Schienenfahrzeugtechnik (Bereich Infrastructure and Maintenance für Schienenfahrzeuge) sowie Beschaffungs- und Personalmanagement.



### UMWELTSCHUTZ

Seit Jahren misst die HGK dem Umweltschutz als zentralem Unternehmensziel große Bedeutung bei. Das Unternehmen hat hierzu in Umweltschutzleitlinien verbindlich sein ökologisches Handeln beschrieben und festgelegt.

Diese Vorgaben gelten für alle betrieblichen Tätigkeiten und Abläufe, für alle HGK-Mitarbeitenden und alle Standorte. Die HGK-Gruppe hat sich damit zu einem der Umwelt gegenüber verantwortlichen Handeln verpflichtet.

Die Berichterstattung zu Umwelt- und Nachhaltigkeitsthemen erfolgt im Rahmen des Konzern-Nachhaltigkeitsberichts der Stadtwerke Köln GmbH. Die Aktivitäten der HGK mit ihren Beiträgen zu Ökologie, Ökonomie und den anderen Aspekten einer verantwortlichen, nachhaltigen Unternehmensführung sind dort ausführlich dargestellt. Auch werden Ressourcenverbräuche und die Klimaauswirkungen des Energieeinsatzes bilanziert. So bezieht die HGK zum Beispiel seit 2021 ausschließlich Grünstrom. Darüber hinaus werden seit 2020 die Treibhausgas-Emissionen des Fuhrparks durch den Erwerb von Emissions-Zertifikaten von Klimaschutzprojekten neutral gestellt.

In 2022 lag der Fokus auf Erfassung und Analyse von Energieverbräuchen sowie der Identifikation weiterer Einsparpotenziale. Der Geschäftsbereich HGK Logistics and Intermodal hat im abgelaufenen Geschäftsjahr erstmals ausgewählte Standorte nach dem international anerkannten Umweltmanagementsystem ISO 14001 zertifiziert. Weitere Standorte werden in den kommenden Jahren sukzessive hinzukommen. Die HGK Shipping setzt bei ihren Schiffsneubauten seit 2021 auf einen innovativen Diesel-elektrischen Antrieb, der die Treibhausgas-Emissionen der Flotte senkt. Mithilfe dieser Maßnahmen leistet die HGK einen Beitrag zum Klimaschutz.

Die HGK achtet bei Planung, Bau, Betrieb und Erwerb von Anlagen, Fahrzeugen und Materialien auf modernste Umweltstandards. Bezüglich Abfall, Betriebsmitteln und Hilfsstoffen stehen umweltgerechte Entsorgung und Wertstoff-Recycling im Vordergrund. Mit ihrem steten Einsatz pro Energieeffizienz sichert die HGK nicht zuletzt auch die nachhaltige Verkehrsinfrastruktur für ÖPNV und Güterverkehr – zugunsten des Klimaschutzes für alle.